

Symposium der GD Task Force „Licht.Hautkrebs.Prävention“: Neue Entwicklungen bei der photodynamischen Therapie (PDT) von hellem Hautkrebs

Stellung der photodynamischen Therapie in dermatologischen Leitlinien

*Dr. med. Markus Heppt
Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie,
Ludwig-Maximilians-Universität München*

Die photodynamische Therapie (PDT) ist eine etablierte und hoch effektive Therapieoption bei aktinischen Keratosen und Feldkanzerisierung. Die PDT hat daher in der Praxis einen hohen Stellenwert. Allerdings wird sie in einschlägigen nationalen und internationalen Leitlinien unterschiedlich bewertet. Die jeweiligen Empfehlungsstärken für die PDT sind dabei abhängig vom länderspezifischen Kontext und von Konkurrenzverfahren. Die evidenzbasierten Empfehlungen bezüglich PDT beziehen sich auf multiple aktinische Keratosen und Feldkanzerisierung und haben hier weitgehend eine hohe Empfehlungsstärke. Die Tageslicht-medierte PDT wird zunehmend auch in Leitlinien als gleichwertige Behandlungsoption aufgeführt.

